Unterweisung eines Auszubildenden

Beruf: Fachinformatiker Anwendungsentwicklung

Aufgaben des Fachinformatikers

Bereitstellung von Hardware

Zu den Aufgaben eines Fachinformatikers mit der Fachrichtung Anwendungsentwicklung gehört es, Anforderungen aus den Fachabteilungen zu bearbeiten. Zu diesen Anforderungen zählen neben der Bereitstellung von Hardware und der Lösung von Hardware-Problemen auch die ergonomische Gestaltung von Software und die Bereitstellung von abteilungsspezifischen Softwarelösungen.

Entwickeln von Software-Lösungen

Softwarelösungen beziehen sich zum einen auf das Entwickeln von spezifischer Software, die betriebsinterne Abläufe berücksichtigt. Zum anderen ist darunter auch die Anpassung vorhandener Software oder das Bereitstellen von Vorlagen zur Arbeitserleichterung in den Abteilungen gemeint.

So wird unter der laufenden Nummer 9.1 im Ausbildungsrahmenplan für die Berufsausbildung zum Fachinformatiker / zur Fachinformatikerin als Unterpunkt a) die folgende Fertigkeit aufgeführt:

Anwendungslösungen entsprechend den kundenspezifischen Anforderungen einrichten, konfigurieren und anpassen

Darüber hinaus verlangt der Ausbildungsrahmenplan unter der laufenden Nummer 9.2, Unterpunkt b):

Bedienoberflächen an die betrieblichen Erfordernisse anpassen

Mit dem vorliegenden Unterweisungsentwurf verfolgt der Ausbilder das Ziel, dem Auszubildenden das Wissen und die Fertigkeit zu vermitteln, ein Excel-Datenblatt so zu gestalten, dass in bestimmte Zellen nur bestimmte Werte eingegeben werden können.

Anschließend soll der Auszubildende in der Lage sein, eigenständig eine Mustervorlage zu erstellen, die seitens der Anwender die Eingabe bestimmter Werte in vordefinierte Zellen zulässt.

Rahmenbedingungen

Beschreibung des Auszubildenden

Erste berufliche Erfahrungen

Der zu unterweisende Auszubildende ist 19 Jahre alt und befindet sich im zweiten Ausbildungsjahr seiner Ausbildung zum Fachinformatiker mit der Fachrichtung Anwendungsentwicklung. Schon während seiner Schulzeit, die er mit der allgemeinen Hochschulreife abgeschlossen hat, befasste er sich intensiv mit Computern und hat dementsprechend bereits vor Beginn der Ausbildung ein umfangreiches Wissen in diesem Gebiet aufgebaut. Dabei liegen seine Schwerpunkte vor allem auf der Anwendung von Programmen und dem Umgang mit Hardware. Dieses Wissen konnte er vor Beginn seiner Ausbildung im Rahmen eines Praktikums vertiefen, das er in einem Fachmarkt für Elektronikartikel absolviert hat. Im Bereich Softwareentwicklung und in der Umsetzung kundenspezifischer (d. h. in unserem Verlag vor allem: abteilungsspezifischer) Anforderungen an eine Softwarelösung besitzt er jedoch nur grundlegende Kenntnisse. Der Auszubildende hat im ersten Jahr seiner Ausbildung bereits die grundsätzliche Arbeitsweise des Ausbildungsbetriebes kennengelernt und neben der Einarbeitung in die betriebliche und technische Infrastruktur des Unternehmens hauptsächlich Hardware eingerichtet und Software installiert. In seinem zweiten Ausbildungsjahr soll ihm nun die Entwicklung und Anpassung von Software vermittelt werden.

Vorkenntnisse und persönliche Eigenschaften

Der Auszubildende hat bereits intensiv mit allen Microsoft Office-Produkten gearbeitet. Der Umgang mit Excel ist ihm vertraut. So kann er folgende Aufgaben bereits eigenständig erledigen:

Installation der Software

Erfassen von Daten in einer Excel-Tabelle

Formatieren einer Excel-Tabelle

Schützen von Tabellenblättern

Speichern in verschiedenen Dateiformaten, insbesondere als Muster-Vorlage

Beschreibung des Betriebes

Der ABC Verlag ist ein Unternehmen mit ca. 150 Mitarbeitern. Als Verlag liegt der Schwerpunkt zwar nicht im Informatikbereich. Aufgrund der Wichtigkeit der eingesetzten selbst entwickelten Programme umfasst die EDV-Abteilung insgesamt 10 Mitarbeiter. Das Unternehmen bildet neben 11 Kaufleuten für Bürokommunikation zurzeit auch 2 Fachinformatiker aus, um den wachsenden Anforderungen an die EDV gerecht werden zu können. Die Aufgaben der EDV-Abteilung liegen sowohl im Bereich der Anwendungsentwicklung für die Fachabteilungen als auch in der Installation und Wartung von Hard- und Software.

Ort der Unterweisung

Die Unterweisung findet im Schulungsraum des Unternehmens statt, da hier die benötigte Ruhe herrscht, die der Auszubildende zum konzentrierten Arbeiten benötigt. Ein Notebook mit Anbindung an das Unternehmensnetzwerk steht dort ebenso wie das benötigte Programm zum Erstellen der Mustervorlage (Microsoft Excel) zur Verfügung.

Der Zeitpunkt für die Unterweisung wird auf 10:00 Uhr festgelegt. Die Frühstückspause hat der Auszubildende dann bereits abgeschlossen und kann somit gut gestärkt an die Arbeit gehen. Telefonate nehmen für die Dauer der Unterweisung die übrigen Mitarbeiter entgegen, damit diese nicht unterbrochen werden muss.

Einordnung der Unterweisung in den Gesamtzusammenhang

Wie bereits erwähnt, wurde dem Auszubildenden in einer Reihe von früheren Unterweisungen bereits die Handhabung von Excel erklärt. Er ist in der Lage, Excel-Tabellen zu erfassen und so zu formatieren, dass die wesentlichen Inhalte schnell erkannt werden können.

In der letzten Unterweisung wurde ihm erklärt, wie ein Tabellenblatt geschützt und eine Excel-Mustervorlage gespeichert wird.

In der anstehenden Unterweisung wird der Auszubildende auf Basis dieses Vorwissens eine Excel-Tabelle erstellen, die als Antrag auf Dienstbefreiung dienen soll und die Eingabe von Daten auf bestimmte Felder und bestimmte Werte und Daten zulässt.

Als Praxisbeispiel wählt der Ausbilder eine Anforderung aus der Personalabteilung, die gerne die Anträge auf Dienstbefreiung einheitlich gestaltet haben möchte.